

„Geistige Sommerfrische 2024“

01.-05.07.2024 in Bovenden bei Göttingen, Mariaspring (Ländliche Heimvolkshochschule)

Montag, 01.07.2024

Tatsächlich findet die „Geistige Sommerfrische“ nun schon zum 30. Mal statt, obwohl sie auch mal „Hardehausener Dialoge“ hieß und eigentlich schon ein 32. Mal verdient gehabt hätte (Covid-19 lässt immer noch grüßen).

Es gibt sie wirklich noch – diejenigen, die von Anfang an dabei waren. Waltraud Böhme gehört zu diesem Kreis, doch leider konnte Eckhard Kohle, der Mitinitiator der Dialoge war, diesmal nicht teilnehmen.



Am Abend vor den ersten Vorträgen und Debatten gab es eine Einstimmung in die Themen – Appetizer sozusagen, die gleich zu einigen Diskussionen anregten und neugierig machten auf die vor uns liegenden Tage.

Hier ein kurzer inhaltlicher Einblick ...

Dienstag, 02.07.2024

Vormittag:

Der Januskopf der Künstlichen Intelligenz (KI) Prof. Alexander Andreeff (JR Dresden)
Ist KI ein Segen oder ein Fluch? Wie kann sie uns helfen? Worin liegen die Gefahren, sie zu missbrauchen oder gänzlich von ihr beherrscht zu werden? Jeder von uns hat sofort einige Erfahrungen und Vorstellungen im Sinn, und Prof. Alexander Andreeff verdeutlicht nicht nur diese, sondern regt auch zu vielschichtiger Diskussion an.

Nachmittag:

Europäische Einigung ohne europäische Identität? Dr. Wolfgang Sander (Justus-Liebig-Universität Gießen)

EU am Scheideweg, Warum europäische Identität notwendig ist, Sackgassen und Irrwege bei der Suche danach; Kulturelle

Erneuerung Europas; Ausblick: was jetzt nützt

Motto der EU 2000: „In Vielfalt geeint“, Europäische Werte als Identitätskern (Was sind eigentlich „europäische Werte“?)

Aufmerksamkeit wecken in der breiten europäischen Bevölkerung zu den Problemen und notwendigen Veränderungen in der EU. Fazit: Wir sollten nach vorne schauen und nicht ständig in die Vergangenheit.

Mittwoch, 03.07.2024

Vormittag:

Die globale Politik der Volksrepublik China und die Gemeinschaft der BRICS-Staaten

Dr. Eberhard Günther (JR Dresden)

Entwicklung der Beziehungen zwischen den USA und der Volksrepublik China (von der wirtschaftlichen Symbiose bis zur systemischen Konfrontation)

BRICS-Staaten und deren Entwicklung (Gründung, bisherige Entwicklung und wesentliche Ereignisse); das Verhalten Europas ist zu überdenken

Wichtigster Aspekt der Charta der BRICS-Staaten: Nichteinmischung in innere Angelegenheiten

BRICS als eine Institution, die eine Chance sein könnte, die die „Weltherrschaft“ der vereinten Nationen ... , die Dominanz der USA/(Europas) kippen kann – BRICS ist multilateral und offen, verlangen Gleichberechtigung

Nachmittag:

Rechtsextremismus: Wie können Rechtsstaat und Demokratie standhalten?

Alexander Hensel (Uni Göttingen, Institut für Demokratieforschung)

- Pro und Kontra Parteienverbot
- Was bedeutet der Aufstieg der AfD für die politische Kultur und die deutsche Einheit?
- Wozu trägt der Blick in die Geschichte für die heutige Situation bei?
- Wie kann sich die Demokratie gegen ihre Feinde wehren?

Nicht enden wollende Diskussionen zu einem effektiven Meinungsaustausch.

Abend:

Kein Marx ohne Engels Dr. Waltraud Böhme (JR Dresden)

Hochinteressante, private Einblicke in das Leben von Engels und Marx, Engels' Unterstützung von und Anteil am Werk von Marx. Danke, Waltraud, für eine echte Erleuchtung und der Anregung, sich erneut mit den Werken der Beiden zu beschäftigen.

Donnerstag, 04.07.2024

Vormittag:

Braucht Deutschland die Atomenergie? Prof. Alexander Andreeff (JR Dresden)

Informativer Vortrag über Ursachen und Wirkungen von energiepolitischen Entscheidungen.

Alternativen zu „grüner Energieerzeugung“, zu der in Deutschland auch die Nutzung der Kernenergie gehören wird. Wie scheinheilig sind wir eigentlich, wenn wir 25 % aller Energiearten in Deutschland als Kernenergie aus Frankreich importieren und selbst der festen Überzeugung zu sein scheinen, dass ein Ausstieg Deutschlands aus der Atomenergie der einzig richtige Weg ist?



Nachmittag:

Krieg und Frieden: Israel und Palästina Gerhard Faustmann (ParkAkademie Dortmund)
HAMAS (seit 1987) gegen ISRAEL, das „Palästinenser-Problem“
Heute leben ca. 5 Mio. Palästinenser als Flüchtlinge in Jordanien, Libyen, Syrien, Gaza, West-Jordanien. Sie sind nicht integriert, werden diskriminiert, meist ohne Staatsbürgerschaft, „hausen“ seit Jahren in elenden Orten, genannt „Flüchtlingslager“. Größte Probleme für einen Friedensschluss: Rückkehr von Flüchtlingen, Entschädigungsforderungen, Jerusalem und Siedler
Ausblick: Ausweitung zum Nah-Ost-Krieg?

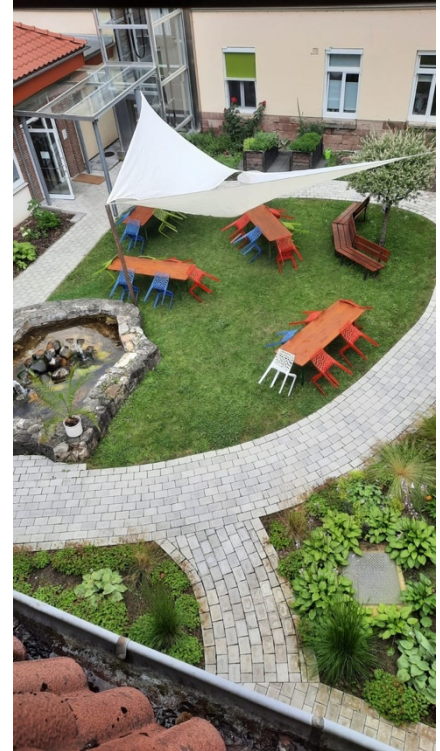
Die abendliche Abschlussfeier in lockerer Runde mit anspruchsvoll-witzigen, auch nachdenklich stimmenden Beiträgen einiger Teilnehmer gab auch Zeit zu weiteren wertvollen Gesprächen.

Freitag, 05.07.2024

Abschlussrunde, Themenvorschläge für 2025

Dietmar Freiesleben (Moderator)

- Sinn und Zweck von Grundlagenforschung
- Kernfusion
- Deutsche Medienlandschaft
- Verlieren wir unsere Kinder?
- Europäische Außenpolitik
- Probleme des Alterns



Danke allen, die von Dortmunder Seite zur Organisation der „Geistigen Sommerfrische 2024“ beigetragen haben. Vielen Dank, Waltraud Böhme für Planung und Organisation von Dresden aus.



Wir freuen uns auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit mit der Dortmunder ParkAkademie und der Auslandsgesellschaft und hoffen auf mehr interessierte Teilnehmer der Jahresringe Dresden e. V. im Jahre 2025.

Gabriele Milligan, Monika Vetter